

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Wasser- und Abwasserverband Wesermünde Nord
 Straße Vincent-Lübeck-Str. 2
 PLZ, Ort 27474 Cuxhaven
 Telefon 0 47 21/66 25 43 Fax _____
 E-Mail vergabestelle@landkreis-cuxhaven.de Internet www.wasser-wem-nord.de/

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 25-085na-B-WAV

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

27607 Geestland
Schmutzwasserdruckrohrleitung von Pumpwerk Wremen „Am
Bahnhof“ bis zum Pumpwerk Sievern „Burgstraße“ auf einer Länge von ca. 5,50 km.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Ersatzneubau einer Schmutzwasserdruckrohrleitung von Wremen nach Sievern
Verlegung einer Abwasser Druckrohrleitung PE d-180x10,7mm über eine Länge von ca. 5.500m im
Horzontal Bohrverfahren entlang der Kreisstraße 66 im Straßenseitenraum inkl. 3 Straßenkreuzungen.
Des Weiteren muss der Grauwall-Kanal mit einem Schutzrohr PE d-250x16,4 gekreuzt werden.
Zusätzlich müssen 3 Be- und Entlüftungsschächte gesetzt werden.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: schnellstmöglich
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: bis Ende 22. KW 2026
☐ weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E93389118>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 19.08.2025 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 22.09.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E93389118>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis als alleiniges Kriterium

s) Eröffnungstermin

am 19.08.2025 um 09:00 Uhr

Ort

Die Angebotseröffnung ist nicht öffentlich.

Der Auftraggeber stellt den Bietern das Submissionsergebnis unverzüglich elektronisch zur Verfügung.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche 3 v.H.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

30 Tage nach Eingang einer prüfbaren Rechnung

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
in den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis über die Durchführung vergleichbarer Leistungen im Bereich Trinkwasser/Abwasser
oder Nachweis der Präqualifikation im Bereich Erd-, Straßen- und Rohrleitungsbau

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Zertifizierung nach DVGW Arbeitsblatt GW 301; W3 PE,

Zertifizierung nach DVGW Arbeitsblatt GW 302; GN 2

Nachweis der Sachkunde nach MVAS 99 / ZTV-SA 97

Sonstiger Nachweis:

Erklärung zur Tariftreue / zum Mindestentgelt

Gemäß § 4 NTVergG sind bei Bau- und Dienstleistungen die gültigen und durch Rechtsverordnung verbindlichen Mindestlohn-Tarifverträge aufgrund des Arbeitnehmerentsendegesetzes einzuhalten.

Soweit kein entsprechender Tarifvertrag Anwendung findet oder der Mindestlohn des geltenden Tarifvertrages geringer ist als der gesetzliche Mindestlohn, gilt verpflichtend die Zahlung des gesetzlichen Mindestlohns nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Cuxhaven – Kommunalaufsicht, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven,